



### Eigenschaften

SILATOP ist eine transparente, offenporige und festkörperreiche Holzlasur zur Veredelung und Holzkonservierung für Aussen. Gezielte Forschung und Entwicklung sowie über 40jährige praktische Erfahrung machen SILATOP zu einem CH-Spitzenprodukt in der Konservierung von Holz. SILATOP gibt einen dekorativen und dauerhaften Wetterschutz, dringt tief in das Holz ein, wirkt wasserabweisend und feuchtigkeitsregulierend (offenporig) und bringt durch eine schleierfreie Oberfläche die natürliche Holzstruktur sowie Maserierung (Positivtönung) besonders schön zur Geltung. Durch die Verwendung lichtechter, nanoskaliger Eisenoxydpigmente wird das Holz wirksam gegen die Zerstörung durch UV-Licht geschützt. SILATOP ist ausgerüstet mit Wirkstoffen, die den Anstrich gegen einen Befall durch Pilze (z.B. Bläue, Schimmel), Algen, Fäulnis und Holzschädlingen (z.B. Hausbock) schützen. Um einen wirksamen Schutz gegen holzerstörende Organismen zu erreichen, ist SILAXOL als Grundiermittel einzusetzen.

### Anwendungsgebiet

Als Aussenlasur mit entsprechendem Anstrichaufbau auf Holzhäusern, Fassadenverkleidungen, Fenster, Fensterläden, Haustüren, Toren, Dachuntersichten, Balkone, Zäune, usw.

SILATOP enthält biozide Wirkstoffe zum Schutze des Lasurfilms. SILATOP darf deshalb nicht zur Behandlung von Räumen angewendet werden, in denen Lebens- oder Futtermittel gewonnen, hergestellt, aufbewahrt oder verkauft werden. Die Anwendungen in Wohn- und Schlafräumen sollten vermieden werden. Im Innenbereich empfehlen wir deshalb die wirkstofffreien Produkte BLENDA®-SUR Oel-Lasur AQ oder SILATOP Holzlasur «PLUS» wirkstofffrei.

### Vorbehandlung

Das zu behandelnde Holz muss sauber, trocken (nicht über 15 % Holzfeuchte), lack- und harzfrei sein (lackierte Lackoberflächen müssen vollständig entfernt werden). Harzhaltige sowie exotische Hölzer müssen vorerst mit Aceton oder Reinigungs-Verdünner G2 gereinigt werden. Alte Lasuranstriche leicht anschleifen. Stark verwitterte Holzteile müssen auf gesunden Grund geschliffen werden.

Die Farbgebung ist abhängig von der Saugfähigkeit und der Holzart, weshalb ein Probeanstrich empfehlenswert ist.

### Verarbeitung

Bei der Verarbeitung auf liegenden Flächen sollte nur so viel aufgetragen werden, wie das Holz während der Trocknung aufnehmen kann, so dass keine übersättigten Stellen entstehen können. Verarbeitung nicht unter 8 °C, bei direkter Sonneneinstrahlung oder erhöhter Luftfeuchtigkeit. Vor Gebrauch gut aufrühren.

### Systemaufbau

#### **Holzuntergrund roh**

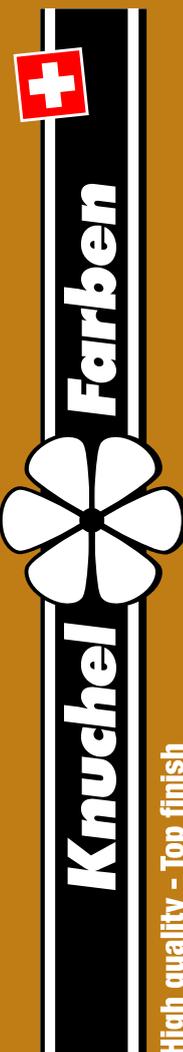
1 x SILAXOL Holzimprägniergrund KW-90 (bei stark saugfähigem oder verwittertem Holz)

1–2 x SILATOP Holzlasur pigmentiert (farblos nie als alleiniger Anstrich für Aussen verwenden)

1 x BLENDA®-FIN Filter UV-Protect farblos (fakultativ)

#### **Renovation auf intakten Altanstrichen**

1 x SILAXOL Holzimprägniergrund KW-90 (fakultativ) (zum Egalisieren des Untergrundes bei stark saugfähigem oder verwittertem Holz für eine anschließende gleichmässige Tönung)



1–2 x SILATOP Holzlasur pigmentiert (farblos nie als alleiniger Anstrich für Aussen verwenden)  
1 x BLEENDA<sup>®</sup>-FIN Filter UV-Protect farblos (fakultativ)

<b>Trocknung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>◆ Staubtrocken nach 8–12 Stunden</li><li>◆ Überstreichbar nach zirka 24 Stunden (abhängig von der Temperatur, der Auftragsmenge, der Luftfeuchtigkeit und der Saugfähigkeit des Untergrundes)</li></ul>
<b>Verdünnung</b>	SILATOP ist streichfertig eingestellt.
<b>Ausgiebigkeit</b>	8–12 m <sup>2</sup> pro Kg und Auftrag, je nach Auftragsmenge und Untergrundbeschaffenheit.
<b>Applikation</b>	Pinzel Damit optimale Ergebnisse erzielt werden können, ist die Verwendung der richtigen Werkzeuge von grosser Bedeutung – siehe KNUCHEL-LEITFADEN über Pinzel- sowie Rollerqualitäten. Diesen Leitfaden finden Sie sowohl im Katalog als auch auf der Homepage als Anhang zu diesem Produkt.
<b>Reinigung</b>	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Terpentin-Ersatz, Universalverdünner oder Reinigungsverdünner reinigen.
<b>Renovation</b>	Der Anstrich kann ohne grosse Vorbehandlung wieder mit demselben Produkt aufgefrischt werden. Mit einem feinen Schleifvlies leicht anschleifen und wieder überstreichen, bevor der farbige Lasuranstrich schadhaft geworden ist. Um ein nochmaliges Dunkelwerden zu vermeiden, ist der nächst hellere Farbton zu verwenden.
<b>Lieferform</b>	Verpackungen zu 10, 5 und 2,5 Liter sowie zu 750ml und 375ml.
<b>Lagerfähigkeit</b>	SILATOP ist im gut verschlossenen Originalgebinde mindestens 18 Monate lagerfähig. Kühl und trocken lagern.
<b>Viskosität</b>	Dünnflüssig / 18–22 Sekunden DIN 4mm
<b>Dichte</b>	0,92 ± 0,05 g/cm <sup>3</sup> (Mittelwert, je nach Farbton)
<b>Festkörper</b>	44 ± 1 % (Mittelwert, je nach Farbton)
<b>Aktivsubstanz</b>	Enthält: 0,5 % Propiconazol / 0,25 % IPBC (3-Iod-Propynylbutylcarbamat) / 0,9 % Zinkoctoat / 0,02 % Permethrin
<b>Bindemittelbasis</b>	Silikon- und Polyurethanmodifizierte Alkydharze und Mischöle mit aussergewöhnlich hoher Wetter- und Wasserbeständigkeit und Dauerelastizität.
<b>Pigmentbasis</b>	Nanoskalige und lichtechte Eisenoxyde.
<b>Glanzgrad</b>	Matt nach dem ersten Anstrich, seidenmatt bis seidenglanz mit vollem Anstrichaufbau (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes).
<b>Farbtöne</b>	Gemäss Farbkarte oder nach Vorlage. Die verschiedenen Farbtöne lassen sich untereinander problemlos mischen (Farbenangleich). SILATOP farblos sollte nie als alleiniger Anstrich im Aussenbereich verwenden werden. Einzig pigmentierte Farbtöne eignen sich im Aussenbereich.
<b>Zulassung</b>	BUWAL (Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft) Nr. 107'353

EMPA Attest (Eidgenössische Materialprüfanstalt) 434'267 P2.  
SILATOP Holzlasur-System (mit SILAXOL KW-90).

<b>Registrierung</b>	CPID 114953
<b>Klassifizierung</b>	Angaben zu den chemischen Eigenschaften und Gefahren sowie Vorschriften betreffend Transport, Verarbeitung, Lagerung, Entsorgung usw. entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.
<b>Hinweis</b>	<p>Dieses Merkblatt gilt nur als Hinweis und unverbindliche Beratung. Die Verarbeitung muss den entsprechenden Verhältnissen angepasst werden. In Spezialfällen empfehlen wir, unseren technischen Dienst anzufragen.</p> <p>Alle Angaben und Auskünfte über Eignung und Anwendung der gelieferten Produkte befreien den Verarbeiter jedoch nicht vor eigenen Prüfungen und Versuchen. Ein Schadenersatzanspruch aus unterbliebenen, unvollständigen oder unzutreffenden Auskünften ist wegbedungen. Dies gilt im Besonderen auch, wenn Verdünner sowie im Anstrichaufbau-System anderweitige Produkte verwendet werden.</p>